Die Massenmorde von Trebitsch.

Wie schon mitgeteilt, wurden jetzt in dem mährischen Städtchen Trebitsch eine Reihe von Morden aufgedeckt. 1919 sind ein Uhrmacher und ein Tischler aus Trebitsch verschwunden, und man glaubt, daß sie sich nach Oesterreich begeben hätten. Durch einen Streit in der Familie der an dem Morde beteiligten Personen wurde die Gendarmerie aufmerksam und leitete Erhebungen ein, die zur Aufdeckung einer Reihe von Mordtaten führten. Zunächst wurde festgestellt, daß zwei angeblich nach Oesterreich ausgewanderte Brüder Policka von den Kleinhäuslern Karl Tvoracek und Josef Feit ermordet und ihrer ganzen Habe beraubt wurden. Die beiden Leichen wurden von den Mördern in einer Mühle vergraben. Die Gendarmerie verhaftete die Mörder, die schließlich das Geständnis ablegten, die beiden Brüder Policka in ihre Wohnung gelockt, trunken gemacht und dann mit der Hacke erschlagen zu haben. Auch die Gattin des Tvoracek wurde in Haft genommen, da sie an dem Mord beteiligt war. Im Laufe der Untersuchung gab Tvoracek zu, daß Feit und er außer den beiden Brüdern Policka im Laufe der Zeit noch fünf polnische Juden und eine Frau erworben hatten.

Das Verschwinden dieser sechs Leute konnte bisher nicht festgestellt werden, weil Trebitsch während der Kriegszeit ein großes Flüchtlingslager beherbergte und das Verschwinden von sechs Personen überhaupt nicht aufgefallen war. Alle Erworbenen wurden von den Tätern ihrer Sachen beraubt und in dem Hofe der Mühle begraben. Nun wurde Feit von der Gendarmerie in die Mühle geführt, wo die Ausgrabung der Leichen vorgenommen wurde. Außer der Gattin des Tvoracek wurde auch der Vater des Feit, ein 60jähriger Mann, bei ebenfalls mitschuldig erscheint, verhaftet. Während der Ausgrabungen in der Mühle versammelte sich eine 1000köpfige Menschenmenge.

Nach einer weiteren Meldung sind bereits 18 Personen, die in die Verbrechen verwickelt sind, verhaftet worden, außer dem Schuster Johann Feit, dessen beiden Söhnen, der Schuster Karl Tvoracek und seine Gattin Anna, das Arbeiterehepaar Josef und Maria Kunst und die Schwester Anna des Tvoracek. Der letztere, der Vater von 22 Lebenden Kindern ist, gilt als das Haupt der Mörderbande. Die Gräber in dem Turbinenschacht und in einem Kanal hatten die Mörder bereits immer vor den Mordtaten zurechtgeschaufelt. Die galizischen Flüchtlinge wohnten in der Küche der Mordmühle in einem Schulhause, wurden der Reihe nach in die Wohnung des Tvoracek gelockt und dort mit Hacken und einem Traversenstück getötet. Die Verbrecher erbeuteten zumeist von ihren Opfern Schmucksachen, von denen ein Teil noch jetzt in ihrem Besitze vorgefunden wurden.

Eine englische Stadt, die ins Meer sinkt. Das englische Städtchen Lyme-Regis rückt langsam aber sicher zum Meere vor. Infolge enormer Regengüsse, die sich seit 12 Monaten immer wiederholen, ist die Küste unterwaschen worden und durch die Senkung des Bodens schwebt eine Anzahl von Landhäusern, die früher vom Strand weit entfernt lagen, bereits über dem Meer. Die Lage ist für das Städtchen bereits außerordentlich kritisch geworden und der Bürgermeister sieht sich außerstande, etwas gegen die Gefahr zu unternehmen. Alle Straßen sind schon von Rissen und Löchern durchzogen, und zu Füßen der Klippen türmen sich Baumstämme und Tonnen von Erdreich.

Kirchennachrichten.

St. Nikolai.

Sexagesimä, 15. 2.: Kirchlicher Gemeindetag. Vorm. halb 9 Festgottesdienst: L. Kirchenmusik: Die Güte des Herrn ist, daß wir nicht gar aus sind. Motette für gem. Chor von Gustav Schreck. Anschließend Kirchgemeindeversammlung. 11 Kindergottesdienst B: L.; ½2 Jugendgottesdienst 3. Bez.: H.; ½3 Taufgottesdienst: H.; abend 8 in der Kirche Familienabend: Vortrag von Pfarrer Beyer-Beierfeld: Auf Jesu Wegen durchs Heilige Land. Mit Lichtbildern. Gesangbuch mitbringen! Dienstag: abend ½8 Jungm.-Verein. 8 Uhr: Vorbereitung f. Kinderg. A; Tabeaverein. Mittwoch: 8 Bibelstunde im Pfarrsaale: L. 8 Versammlung der Kirchl. Helfer des 2. Bezirks im kleinen Pfarrsaal: Oe. Donnerstag: abend 8 Frauenabend des Frauenvereins im Pfarrsaale. Freitag: abend 8 in der Kirche Psalmen-Lichtbildergottesdienst von Friedrich Preuß-Weißenburg. Sologesänge. Eintritt 50 Pfg. einschl. Programm.

Friedenskirche.

Sonntag Sexagesimae. 9 Uhr: Hauptgottesdienst. Beichte und Abendmahl; 11 Uhr Kindergottesdienst. Mittwoch, den 18. Febr.: 8 Uhr: Bibelstunde. Donnerstag, den 19. (nicht Dienstag): 8 Uhr: Gemeindeabend für Männer. Freitag: ½8 Uhr: Christl. Verein junger Männer.

Katholische Kirche.

15. Februar: früh ab 7 Uhr Gelegenheit zur österl. hl. Beichte. 8 Uhr Kommunionmesse. ½10 hl. Messe u. Predigt. Nachm. 3 Uhr Segensandacht. Abends 6 Uhr Gemeindevereinsversammlung im „Blauen Engel" in Zwönitz. Werktags hl. Messe früh 8 Uhr.

Neuapostolische Gemeinde Aue (Kapelle: Schneeberg. Str. 74).

Sonntag, 15. 2. 1925: 9 Uhr vorm. Hauptgottesdienst, 11 Uhr Kindergottesdienst, 8 Uhr abends Gottesdienst. Mittwoch abends 8 Uhr Evangelisationsgottesdienst. Freunde und Gönner sind herzlich willkommen.

Henko
Henkel's Wasch-und Bleich-Soda
spart Seife und Seifenpulver! Mitverwendung von Henko bei der Wäsche verbilligt das Waschen. Vorzügliches Einweichmittel

Jute Perser
Teppiche – Vorlagen

Vorlagen
45 zu 90 cm groß, Mk. 3.— per Stck.
70 zu 140 cm groß, Mk. 7.40 per Stck.
Brücken
90 zu 180 cm groß, Mk. 12.30 per Stck.
1.30 zu 2 m groß, Mk. 20.— per Stck.
Teppiche
1.60 zu 2.20 m groß, Mk. 27.— per Stck.
3.00 zu 4.00 m groß, Mk. 95.— per Stck.

Vorlagen
40 zu 80 cm groß, Mk. 2.75 p. Stck.
50 zu 100 cm groß, Mk. 4.25 p. Stck.
60 zu 120 cm groß, Mk. 6.25 p. Stck.
Brücken
90 cm zu 1.80 m groß, Mk. 14.— per Stck.
1.30 zu 2.00 m groß, Mk. 23.— per Stck.
Teppiche
1.60 zu 2.20 m groß, Mk. 30.— per Stck.
1.90 zu 2.80 m groß, Mk. 45.— per Stck.
3.00 zu 4.00 m groß, Mk. 108.— per Stck.

Spezialhaus
Camillo Gebhardt
Bahnhofstraße AUE Reichsstraße

Besonders preiswert!

Arbeitshemd, blauweiß gestreift	2.95
Schlosserblusen, Ia Haustuch u. Cöper, 4.50	3.20
Burschenhose, maschinengestrickt, nahtlos äußerst haltbar	2.95
Hosenträger für Herren, guter Gummi	90 ₰
Sportstutzen, moderne Ränder	2.25
Socken, grau, starke Ware	50 ₰
Taschentuch, 55×55 cm, buntfarbig	58 ₰
Knabenschürze, hübsche Ausführung, 45 cm	95 ₰
Frauenschürze, Ia Leinewand	1.95
Jäbchen, weiß gestrickt	55 ₰
Röckchen, gestrickt, weiß, Größe 3	1.75
Windelstoff, weiß und rot kariert	88 ₰
Kinderleibchen, festes Hemdentuch	1.25
Konfirmandenleibchen, weiß und grau Drell, alle Weiten	2.45
Büstenhalter, geschnurt, Ia Ware	1.75
3 Haarnetze, echtes Haar	25 ₰

Meinzer 21
Aue, Wettinerstr.

Billige Angebote

Konfirmandenkleider in reiner Wolle	18.- 12.-	9.50
Konfirmandenkleider in Wollpopelin		15.—
Konfirmandenkleider in Wollgabardin	25.—	20.—
Konfirmandenkleider in Köpersammet	40.— 35.—	27.—
Konfirmandenkleider in Wollcrepp	47.—	37.—
Konfirmandenmäntel, weit geschnitten in Noppenstoff	17.— 13.50	9.50
Konfirmandenmäntel in Covercoat	25.- 17.-	15.—
Konfirmandenmäntel in Tuch, reine Wolle	45.— 35.—	30.—
Konfirmandenmäntel in Wollrips		48.—
Konfirmandenkostüme aus Kammgarn auf Futter	39.—	30.—
Konfirmandenkostüme aus Noppenstoff		27.—
Seidenkleider, Taffet-Stilkleid	19.50	18.50
Seidenkleider aus Messaline	27.—	22.—
Crepe de chine-Kleider	45.—	28.—

Meine Kleider zeichnen sich durch solide Arbeit und gute Qualitäten aus

Seidenhüte in großer Auswahl 9.50 8.50 7.50 6.50 5.50

Max Rosenthal, Aue

Anna Fritsch
Guido Siegel
grüßen als Verlobte.
Auerhammer Aue, Eichert
den 14. Februar 1925.

Dem dreiblättrigen Kleeblatt zum Schweineschlachten
guten Appetit!
Der Stiel.

Jäger u. Schützen.
Sonnabend
Kaffee Georgi.

Hartensteiner Kaspertheater
in der Aula der Oberrealschule Aue
Sonnabend, den 14. Februar, Nachmittag 3 Uhr:
Kaspers Heldentaten.
Abends ½8 Uhr: **Dr. Faust.**
Kinder 20 Pfg. Erwachsene 50 Pfg.
Volkshochschule Aue.

Café Zimmermann

Anstich von
ff. Bockbier.
Um gütigen Zuspruch bittet
Willy Zimmermanns Wwe.

Aus erster Hand!
Wildl.-, Nappa-, Clacé-, Seiden- und Stoffhandschuhe f. Herren, Damen und Konfirmanden, farbig, schwarz und weiß empfiehlt
Handschuhfabr. G. Schindler, Aue, Wettinerstraße 18, 1 Treppe. Tel. 938.
Auch werden Handschuhe repariert und gereinigt. Kein Laden.

Schwarten u. Säumlinge
sowie ofenfertiges
Brennholz
verkauft
Lederer & Strobel
Niederschlemaer Weg.

Park-Hotel Forelle
Luftkurort Blauenthal.
Heute Sonnabend, den 14. Februar
Schweineschlachten.
½11 Uhr Wellfleisch, später die üblichen Gerichte.
Fritz Enders.

Ein möbliertes und ein unmöbliertes Parterre-Zimmer
in guter Verkehrsstraße, für Geschäftszwecke
sofort gesucht.
Angeb. unter A. T. 762 an die Geschäftsstelle ds. Bl. erb.

Jung. Mann sucht möbl. Zimmer
für sofort.
Angebote unter A. T. 782 an die Geschäftsst. d. Bl. erb.

Leeres Kämmerchen,
evtl. mit Beheizung, in Aue von alleinstehendem soliden Fräulein zu mieten gesucht. Angebote erbeten an die Geschäftsst. d. Bl. unter T. T. 780.

Gelber
Kinderwagen,
gut erhalten, preiswert zu verkaufen Meheretstraße 36.

Achtung! Billig!
gut — fein — mager
Morgen zum Wochenmarkt große Sendung
Rollmöpse in Remolade
die Remolade garantiert reines Ei und Öl.
Große Dose ca. 2 Pf. schwer nur 1.75
Herm. Büttner, Rochlitz
Konservenfabrik
— Großen Umsatz, kleinen Nutzen —

Männer-Gesang-Verein „Liederkranz" Aue
Sonntag, den 15. Februar, nachm. 3 Uhr, im Vereinsheim „Wettiner Hof"
Haupt-Versammlung.
Die pp. Aktiven und Passiven werden hierzu ergebenst eingeladen.
Der Gesamtvorstand.

Patentanwaltsbüro Sack, Leipzig, Brühl 3.